

Cowboy Jack in der Stadt

Einmal im Monat ist Zahltag, das heißt, die Cowboys bekommen ihren Lohn von Tom ausbezahlt. Viele der Jungs haben sich dann schon schick gemacht, nehmen das Geld und reiten direkt in die Stadt, um es dort wieder auszugeben. Nicht so Cowboy Jack. Er spart, weil er sich irgendwann einmal eine eigene Ranch oder aber zumindest eine kleine Farm kaufen möchte. Also reitet er höchstens alle zwei Monate mal mit den Männern in die Stadt. Da geht es dann aber immer hoch her. Zuerst ein kleines Spiel im Saloon. Da sitzen sie dann an den kleinen runden Tischen – die Cowboys, die Spieler, die Westmänner und die anderen Gestalten – und zocken bis sie betrunken oder pleite vom Stuhl fallen.

So ein Spielchen macht auch Cowboy Jack Spaß. Insbesondere dann, wenn er eine Glückssträhne hat. Aber oft genug hat er alles ganz schnell wieder verloren. Einmal mußte ihn sein Boss Tom sogar auslösen, als er seinen ganzen Monatslohn verspielt hatte. Dabei war er ganz sicher gewesen, diesmal das goldene Blatt in der Hand zu haben. Aber sein Tischnachbar hatte ein As mehr. Ob im Ärmel oder in der Hand, daran konnten sich Jack und seine Mitspieler nicht so richtig erinnern, weil sie alle schon ein bißchen betrunken waren.

Wenn noch Geld übrig ist oder sie etwas gewonnen haben, trinken die Cowboys nach dem Spiel an der langen Theke im Saloon dann noch ein paar Gläser Whisky. Das ist immer besonders lustig. Meistens steht der Wirt nämlich am anderen Ende der langen Theke und wenn jemand einen Whisky bestellt, füllt er ein kleines Glas, gibt ihm einen Schups und das Glas saust die Theke entlang - genau auf denjenigen zu, der den Whisky bestellt hat. Der muß dann aber entweder die Hand auf der Theke liegen haben, um das Glas abzufangen oder aber schnell reagieren, sonst rutscht das Glas zu einem anderen Gast weiter oder sogar die Theke herunter auf die Erde. Das gibt dann ein großes Gelächter.

Viele Männer an der Theke trinken aber nicht nur, sondern machen auch mit den Frauen, die im Saloon arbeiten, herum.

Da wird dann geknutscht und so weiter. Cowboy Jack hält sich dabei allerdings zurück, weil er immer an die schöne Lucille denken muß. Außerdem findet er es blöd, das Geld, das er den Monat über mit harter Arbeit verdient hat, den Frauen einfach so in die Bluse zu stecken.